



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, 53107 Bonn

Herrn
Rene Goeckel
Aberle Str. 47
81371 München

per E-Mail:
r.goeckel.mx9n8e5ez6@fragdenstaat.de

Referat DG 3
Digitale Teilhabe, Open Data,
Informationsfreiheitsgesetz

BEARBEITET VON Christina Kappl
HAUSANSCHRIFT Rochusstraße 8 - 10, 53123 Bonn
POSTANSCHRIFT 53107 Bonn

TEL +49 (0)3018 555-0
FAX +49 (0)3018 555-2221
E-MAIL poststelle@bmfsfj.bund.de
INTERNET www.bmfsfj.de

ORT, DATUM Bonn, den 17.10.2017
GZ DG3-0760/147*71

Antrag nach Informationsfreiheitsgesetz Ihr Schreiben vom 26.09.2017

Sehr geehrter Herr Goeckel,

mit Ihrer E-Mail vom 26. September 2017 beantragen Sie über die Plattform www.fragdenstaat.de beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) auf Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) Auskunft zu der Frage mit welcher Begründung das BMFSFJ die Internetpräsenz www.waehlerischsein.de des Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamts Sachsen mitfinanziert und hierfür öffentliche Gelder eingesetzt werden können.

Ihr Antrag wird gemäß § 9 Absatz 3 IFG abgelehnt.

Aufgrund Ihrer inhaltsgleichen Anfrage vom 25. September 2017 an das BMFSFJ liegen Ihnen die beantragten Informationen bereits vor. Ihre Anfrage wurde im Rahmen einer Bürgerauskunft mit Schreiben vom 27. September 2017 beantwortet.



SEITE 2

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Rochusstraße 8-10, 53123 Bonn schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Christina Kappl